

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Epoxydharz L1100 (103100-X)

Druckdatum : 04.09.2009

Materialnummer : 103100-X

Seite 1 von 6

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens**Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung**

Epoxydharz L1100 (103100-X)

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Epoxidharzsysteme

Bezeichnung des Unternehmens**Hersteller**

Firmenname: R&G Faserverbundwerkstoffe GmbH
 Composite Technology

Straße: Im Meißel 7 - 13
 Ort: D-71111 Waldenbuch
 Anschrift Postfach: 1145
 D-71107 Waldenbuch

Telefon: +49-7157-530460

Telefax: +49-7157-530470

E-Mail: info@r-g.de

Internet: www.r-g.de

Auskunftgebender Bereich: Management

Notrufnummer: Giftnotruf

2. Mögliche Gefahren**Einstufung**

Gefahrenbezeichnungen : Reizend, Umweltgefährlich

R-Sätze :

Reizt die Augen.

Reizt die Haut.

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Giftig für Wasserorganismen.

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Der Restgehalt an Epichlorhydrin entspricht den Empfehlungen der APME: Modifizierte Epoxidharze < 10ppm (0,001%).

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Chemische Charakterisierung (Gemisch)**

Modifiziertes Epoxidharz

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
500-033-5	25068-38-6	Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700	> 50%	Xi, N R36/38-43-51-53
271-846-8	68609-97-2	Oxiran (vgl. Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate)	< 10%	Xi R38-43

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Epoxydharz L1100 (103100-X)

Druckdatum : 04.09.2009

Materialnummer : 103100-X

Seite 2 von 6

Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung wechseln.

Erste Hilfe nach Einatmen

Nach Einatmen: Betroffene an die frische Luft bringen. Arzt konsultieren. Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Erste Hilfe nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Erste Hilfe nach Augenkontakt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

Erste Hilfe nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**Geeignete Löschmittel**Kohlendioxid (CO₂).

Löschpulver.

Wassersprühstrahl.

Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid. Unter bestimmten Bedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z.B.: Chlorwasserstoff (HCl).

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Vollschutzanzug tragen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Kontaminiertes Löschwasser darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund oder das Erdreich gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung**Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Epoxydharz L1100 (103100-X)

Druckdatum : 04.09.2009

Materialnummer : 103100-X

Seite 3 von 6

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Lagerklasse nach VCI: 10

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung**Expositionsgrenzwerte****Begrenzung und Überwachung der Exposition****Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit Haut und Augen vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

HandschutzSchutzhandschuhe tragen. (EN 374)
Material: NBR (Nitrilkautschuk). Butylkautschuk.
Durchbruchzeit (maximale Tragedauer): Hinweise des Herstellers beachten.**Augenschutz**

Dicht schließende Schutzbrille. (EN 166)

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung tragen. (EN 340)

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	hellgelb
Geruch:	schwach, charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Prüfnorm
Zustandsänderungen	
Siedepunkt:	> 200 °C DIN 53171
Flammpunkt:	> 100 °C ISO 2719
Dampfdruck: (bei 20 °C)	< 0,1 hPa
	1,12 - 1,14 g/cm ³ DIN 53217
Wasserlöslichkeit:	nicht mischbar / wenig löslich
Dyn. Viskosität: (bei 25 °C)	1.200 - 1.800 mPa·s ISO 9371

10. Stabilität und Reaktivität

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Epoxydharz L1100 (103100-X)

Druckdatum : 04.09.2009

Materialnummer : 103100-X

Seite 4 von 6

Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Heftige Reaktion mit: Basen sowie zahlreichen organischen Stoffklassen wie Alkoholen und Aminen.
 Polymerisation unter Wärmeentwicklung. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

11. Toxikologische Angaben**Toxikologische Prüfungen****Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

25068-38-6 Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze MG <= 700:
 oral: 11.400 mg/kg (Ratte) LD50
 dermal: >2.000 mg/kg (Ratte) LD50
 68609-97-2 Oxiran (vgl. Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate):
 oral: 17.100 mg/kg (Ratte) LD50

Ätzende und reizende Wirkungen

Reizt Augen, Haut und Schleimhäute.

Sensibilisierende Wirkungen

Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

12. Umweltbezogene Angaben**Ökotoxizität**

Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze MG <= 700
 Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle): LC50 (96h) 1,5-7,7 mg/l
 Daphnia magna: EC50 (24h) 1,1-3,6 mg/l
 Grünalge: EC50 (96h) 220 mg/l

Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.

Weitere Hinweise

Dieses Produkt nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung**Empfehlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Z.B. einer geeigneten Verbrennungsanlage
 zuführen. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern ist entsprechend dem Europäischen
 Abfallkatalog (EWC) branchen- und prozessartspezifisch durchzuführen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)**

UN-Nummer:	3082
ADR/RID-Klasse:	9
Warntafel	
Gefahr-Nummer:	90
Gefahrzettel:	9
ADR/RID-Verpackungsgruppe:	III

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Epoxydharz L1100 (103100-X)

Druckdatum : 04.09.2009

Materialnummer : 103100-X

Seite 5 von 6

Tunnelbeschränkungscode: E

Bezeichnung des Gutes

UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

Seeschiffstransport

UN-Nummer: 3082
 IMDG-Klasse: 9
 Marine pollutant: yes
 Gefahrzettel: 9 + MP
 IMDG-Verpackungsgruppe: III
 EmS: F-A, S-F

Bezeichnung des Gutes

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Epoxyde derivatives)

Lufttransport

UN/ID-Nr.: 3082
 ICAO/IATA-Klasse: 9
 Gefahrzettel: 9
 ICAO-Verpackungsgruppe: III

Bezeichnung des Gutes

ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Epoxyde derivatives)

15. Rechtsvorschriften**Kennzeichnung**

Gefahrensymbole: Xi - Reizend; N - Umweltgefährlich

Gefahrenbestimmende Komponenten

Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze MG <= 700
 Oxiran (vgl. Mono[(C12-14-alkyloxy)methyl]derivate)

R-Sätze

- 36 Reizt die Augen.
 38 Reizt die Haut.
 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
 51 Giftig für Wasserorganismen.
 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S-Sätze

- 24 Berührung mit der Haut vermeiden.
 28 Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.
 37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
 39 Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

Hinweis zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung: Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
 Katalognr. gem. StörfallVO:

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Epoxydharz L1100 (103100-X)

Druckdatum : 04.09.2009

Materialnummer : 103100-X

Seite 6 von 6

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend
 Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

Zusätzliche Hinweise

Dokument der APME: "Epoxidharze und Härter (Toxikologie, Arbeitssicherheit, Umwelt)"

16. Sonstige Angaben**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 36 Reizt die Augen.
- 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- 38 Reizt die Haut.
- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- 51 Giftig für Wasserorganismen.
- 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Weitere Angaben

Alle Informationen, Empfehlungen oder Ratschläge seitens der R&G Faserverbundwerkstoffe GmbH erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Sie gelten als unverbindliche Hinweise und enthalten weder ausdrückliche noch stillschweigende Zusicherungen noch eine Garantie bestimmter Eigenschaften. Bei den angegebenen Eigenschaftskennwerten handelt es sich um typische Werte. Empfehlungen oder Ratschläge beschreiben unsere Produkte und mögliche Anwendungen in genereller oder beispielhafter, aber nicht auf den Einzelfall bezogener Weise. Im Zuge der ständigen technischen Weiterentwicklung und Verbesserung unserer Produkte können sich Veränderungen in den Kennwerten, Texten und Graphiken ergeben; ein besonderer Hinweis auf eine evtl. Veränderung erfolgt nicht. Der Kunde prüft eigenverantwortlich unsere Produkte in Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke sowie ihre entsprechende Verarbeitbarkeit, da die technischen Einsatzmöglichkeiten unserer Produkte zahlreich und je nach Fall sehr unterschiedlich sind. Sie entziehen sich daher unseren Kontrollmöglichkeiten und liegen ausschließlich im Verantwortungsbereich des Kunden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Abnehmer bzw. Anwender unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Die Veröffentlichung ist keine Lizenz und beabsichtigt nicht die Verletzung irgendwelcher Patente.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)